Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Freiburg im Breisgau und seine Verbindungen mit dem mittleren und südlichen Schwarzwald

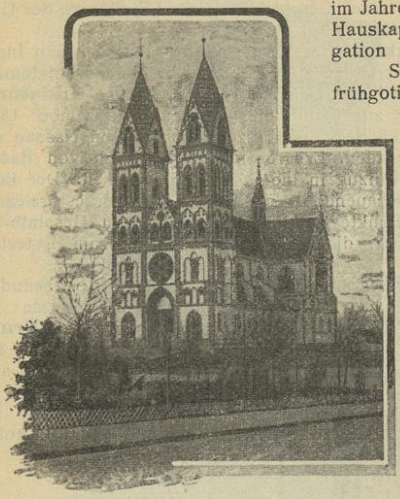
Verkehrsverein

Freiburg i. Br., [ca. 1903]

Denkmäler, öffentliche Brunnen und Brücken

urn:nbn:de:bsz:31-246592

Visual Library



Herz-Jesu-Kirche.

im Jahre 1880 bis 1881 als Hauskapelle für die Kongregation der barmherzigen Schwestern in frühgotischem Stile erbaut.

Lutherische Kirche, beim alten Friedhof.

Englische Kirche, in der Wiehre.

Synagoge, in den Rempartanlagen.

Einsegnungshalle auf dem neuen Friedhof, ein massiv gewölbter Bau mit Kuppel nach Art der oberitalienischen Zentral-Kirchen der Hochrenaissance.

Denkmäler, öffentliche Brunnen und Brücken.

Siegesdenkmal, in der Kaiserstrasse, auf dem Kaiser-Wilhelms-Platz vor der Karlskaserne. Den Anlass dazu gaben die tapferen Taten der badischen Truppen 1870/71 im 14. deutschen Armeekorps, vor allem die glorreiche Schlacht bei Belfort und die Rückeroberung Strassburgs.

Rottecksbüste, das Denkmal des berühmten Staatsrechtslehrers, Politikers und Geschichtschreibers Karl von Rotteck (1775—1840), befindet sich auf dem Rottecksplatz inmitten von Gartenanlagen.

Denkmal des Bertold Schwarz, der zu Freiburg im Jahre 1340 das Schiesspulver erfunden haben soll, vor dem Rathause auf dem Franziskanerplatz.

Schreiber-Denkmal, vor den Dreisamanlagen in der Schreiberstrasse, zur Erinnerung an Professor Dr. Heinrich

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Schreiber, den ersten Geschichtsschreiber Freiburgs, der Universität und des Münsters.

Ecker-Denkmal, im Vorgarten des anatomischen Instituts (Albertstr.) errichtet zu Ehren des berühmten Anatomen.

Zu den öffentlichen Denkmälern ist auch der **Hildaturm** zu rechnen, der zur Erinnerung an den 7. Dezember 1885 errichtet wurde, an dem die Prinzessin Hilda von Nassau als Neuvermählte mit dem Erbgrossherzog Friedrich von Baden ihren feierlichen Einzug in die Stadt Freiburg hielt. Der Bau, auf der weitausschauenden Höhe des Lorettoberges gelegen, ist einer jener Punkte in dem landschaftlichen Gesamtbilde der Stadt Freiburg, die sich der Erinnerung am festesten einprägen.

Drei sehr interessante **monumentale Brunnen** befinden sich in der Kaiserstrasse:

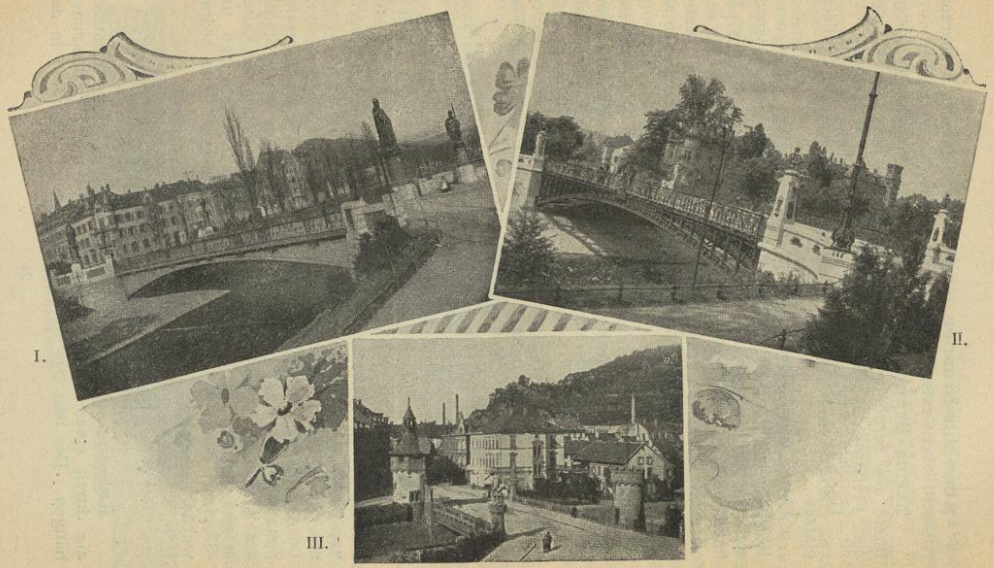
Mittelalterlicher Brunnen, gotisch, aus dem 15. Jahrhundert, beim Austritt aus der Münstergasse gelegen.

Bertolds-Brunnen, an der Einmündung der Bertoldstrasse.

Johannes-Kirche.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Freiburgs Brücken.



I. Kaiserbrücke. II. Friedrichsbrücke. III. Schwabentorbrücke.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Albrechts-Brunnen mit dem Standbild des Erzherzogs Albrecht von Oesterreich, des Stifters der Universität.

Zasius-Brunnen vor dem Bertolds-Gymnasium mit der Büste des berühmten Humanisten, Schulmanns und Juristen, dem Freiburg die Abfassung seiner Stadtrechte verdankt.

Leopolds-Brunnen in der Südwestecke des Münsterplatzes.

Unterlinden-Brunnen. Unter einer alten Linde, deren 100jähriger Geburtstag im Lenz des Jahres 1906 gefeiert wurde, steht ein Laufbrunnen mit dem Muttergottesbilde; dahinter befindet sich ein Kruzifix.

Ausserdem ist Freiburg mit hübschen neueren Brunnen und mit vielen die Strassen durchfliessenden Wasserläufen aus der Dreisam versehen.

Von den Brücken Freiburgs ist besonders erwähnenswert die **Schwabentorbrücke,** dem nahegelegenen mittelalterlichen Schwabentore im Stile angepasst. Sie ist durch zwei Standbilder von Bildhauer Seitz geschmückt, das eine Albertus Magnus, den hervorragendsten Vertreter des geistigen Lebens im Mittelalter, das andere den bei Sempach gefallenen Freiburger Ritter Martin Malterer darstellend.

Kaiserbrücke (von der Kaiser- zur Günterstalstrasse), eine eiserne Bogenbrücke mit Landpfeilern in Granit, die als Schmuck vier von Prof. Dietsche (Karlsruhe) und Bildhauer Seitz modellierte Standbilder der Kaiser Heinrich V., Friedrich Barbarossa, Rudolf von Habsburg und Maximilian I. tragen.

Die **Friedrichbrücke,** zu Ehren des Grossherzogs Friedrich von Baden so benannt, verbindet die Garten- und Werderstrasse mit der Goethe- und Kronenstrasse (zur Baslerstrasse führend). Der eigenartige schöne Bau, ein Meisterstück der deutschen Schmiedekunst, trägt an vier Pfeilern die Wappen von 16 Städten des badischen Oberlands. Die Brücke, westlich von der Kaiserbrücke gelegen, ist die letzte der sechs Dreisamstege und -Brücken, deren Neubau durch das Hochwasser 1896 bedingt wurde.

Oeffentliche Gebäude.

Rathaus. Das Rathaus besteht aus zwei Gebäuden, die durch einen Verbindungsgang untereinander zusammenhängen. Der Bau des im Hofe gelegenen Gebäudes, in dem

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg